

Kaltblüter

Kaltblüter haben kein kaltes Blut, sondern sie sind vom Temperament her anders als andere Pferde. Sie sind viel ruhiger und stärker als Warmblüter, Vollblüter und Ponys. Sie wurden für die Arbeit im Wald und im Feld gezüchtet. Sie werden von 1,60m – 2m groß. Es gibt aber auch Kaltblüter die größer werden. Hier sind 7 Kaltblutrassen

1. Percheron
2. Shire Horse
3. Noriker
4. Schwarzwälder
5. Rheinisch Deutsches Kaltblut
6. Ardenner
7. Brabanter



Annika & Berenike
4a

Gangarten Pferde

Pferde haben drei verschiedene Gangarten. Isländer können zwei weitere Gangarten. Schritt ist das langsamste. Danach kommt Trab und dann kommt Galopp.

1. SCHRITT



2. TRAB



3. GALOPP



Die Extragangarten der Isländer.
TÖLT



RENNPASS



Pferderasse Norweger

Norweger werden auch Fjordpferde genannt. Wie der Name sagt kommen die Ponys aus Norwegen. „Fjordis“ sind noch Ponys aber schon fast Pferde. Bis zu einem Stockmaß von 1,48m spricht man von Ponys. Norweger haben ein Stockmaß von 1,35 – 1,50.

Sie sind von der Farbe Falben. Die Farbe ist ein sehr helles Braun. Das Besondere an den lernwilligen Ponys ist ihre Mähne. Sie ist von außen weiß und von innen schwarz. Um diese zwei Mähnenfarben besser zu sehen, schneiden die meisten Leute ihren Fjordis eine Stehmähne.

Der Norweger ist ein lernwilliges und robustes Pony und eignet sich als Schulpony, Reitpony und Kutschpony. Die meisten Fjordis werden 30 Jahre alt. Natürlich gibt es Ausnahmen.

Annika 4a



Friese

Der Friese ist eine Pferderasse. Es sind Rappen (also sind sie schwarz). Sie haben eine wellige Mähne und einen welligen Schweif. Der Friese bzw. das Friesenpferd ist eine der ältesten Pferderassen Europas. Es ist eine niederländische Rasse, die ursprünglich aus Friesland stammt. Sie werden 1,55m – 1,75m groß und werden 520kg – 770kg schwer. Friesen sind genauso wie Isländer und Connemara Ponys anfängerfreundliche Pferderassen. Sie eignen sich besonders gut für Dressur und Kutsche. Friesen sind mittlerweile aber auch beliebte Freizeitpferde. Springen können sie aber auch. Friesen werden durchschnittlich 20 – 30 Jahre alt.



Isländer

Isländer, wie der Name schon sagt, kommen aus Island und sind Pferde, auch wenn sie von der Größe her eigentlich Ponys sind. Da sie sehr weiche Gangarten haben, können Reitanfänger gemütlich auf ihnen reiten lernen. Dadurch sind sie sehr gute Anfänger-Pferde. Für jedes Pferd ist Schritt, Trab und Galopp eine normale Gangart. Doch Isländer können meistens Tölt. Manche können auch Rennpass.

Dies sind sehr süße Isländer in ihrer freien Umgebung:



(Lotta)

Pferdequiz

Ich werde euch jetzt fragen zu Pferden stellen!

1. Welche Pferderasse ist kein Kaltblut?

- A Percheron
- B Hannoveraner
- C Schwarzwälder

2. Welche Rasse ist kein Pony?

- A Fjordpferd
- B Isländer
- C Friese

3. Welches Pferd eignet sich besonders gut für Western?

- A American Quarter Horse
- B Norweger
- C Shetlandpony

4. Welche Rasse eignet sich besonders gut für das Show-Reiten?

- A Englisches Vollblut
- B Lippizaner
- C Haflinger

5. Welche Rasse ist kein Pferd?

- A Dülmener
- B Holsteiner
- C Oldenburger

6. Welche Rasse ist klein?

- A Falabella
- B Shire Horse
- C Oldenburger

7. Welche Rasse ist mit den Pferden verwandt?

- A Elefant
- B Zebra
- C Giraffe

8. Was ist die größte Rasse der Welt?

- A Falabella
- B Shire Horse
- C Deutsches Reitpony

9. Wie heißt die Kreuzung aus Eselhengst und Pferdestute?

- A Esel
- B Pony
- C Maultier

10. Wie heißt die Kreuzung aus Eselstute und Pferdehengst?

- A Pferd
- B Maultier
- C Maulesel

11. Welche Gangart gibt es nicht?

- A Trab
- B Tölt
- C Tralopp

12. Was fressen Pferde?

- A Melone
- B Bonbon
- C Efeu

Berenike, 4a